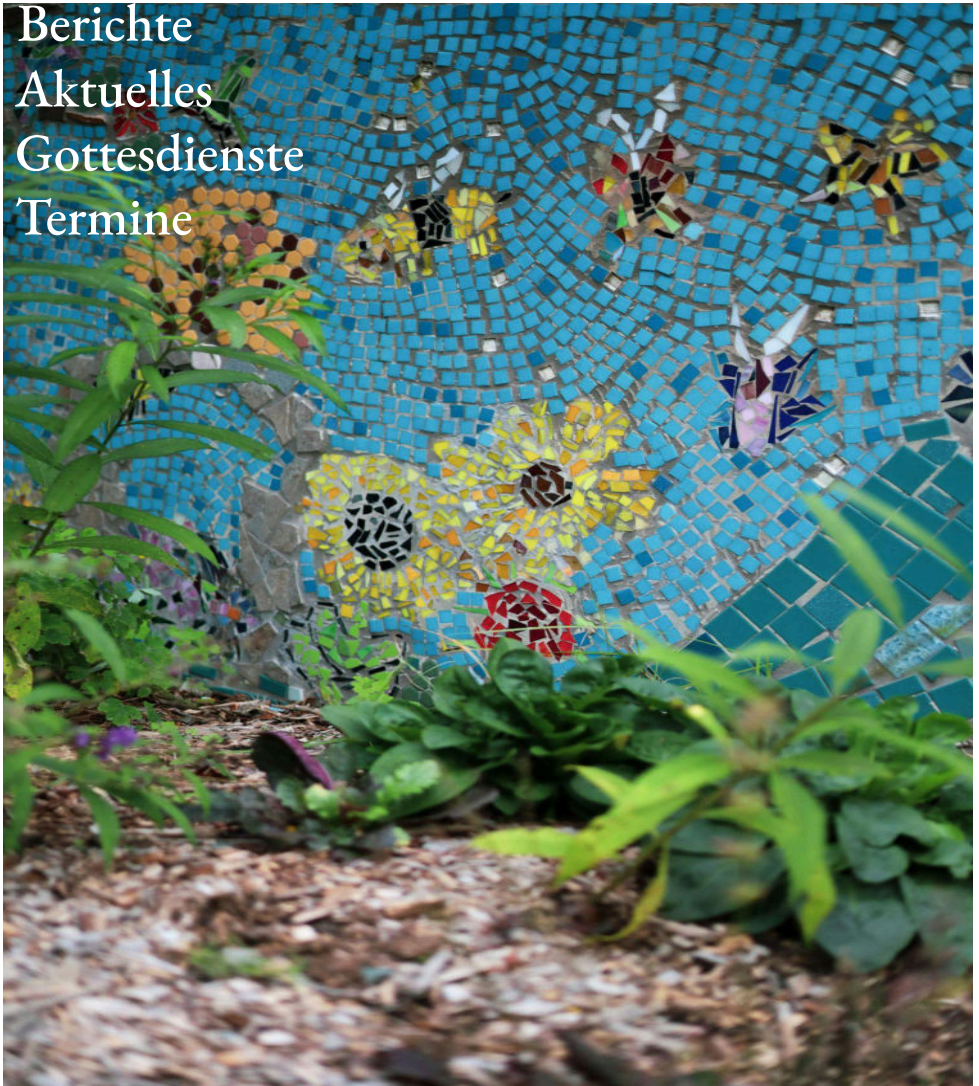


 Alt-Katholisch

# Gemeindebrief

Nr. 2/2024 | Juli 2024 - Oktober 2024

Berichte  
Aktuelles  
Gottesdienste  
Termine



Alt-Katholische  
Pfarrgemeinden  
Baden-Baden und Offenburg

Für alle. Fürs Leben.  
 Kirche.



## Vorwort

“Wenn du in Eile bist, dann setze dich.”

Liebe Leser:innen!

Ich weiß nicht, wie oft mich diese “Weisheit” schon auf die Palme gebracht hat. Zum falschen Zeitpunkt ausgepackt, bewirkt sie bei mir genau das Gegenteil von dem, was sie eigentlich meint und will. Und was ist das?

“Wenn du in Eile bist, dann setze dich”, will entschleunigen, verlangsamen. Wenn ich den Zug noch erreichen will und eh schon spät dran bin, nützt mir die Entschleunigung natürlich nichts. Da ist sie ziemlich kontraproduktiv. Wenn etwas fertig werden muss - so wie dieser Gemeindebrief -, dann ist es wenig hilfreich, dass ich mich, statt an den PC, erst mit einem Buch in den Garten setze. Die “Weisheit” und die von ihr transportierte Entschleunigung meint wohl eher eine Haltung, die ich in weniger stressigen Zeiten einüben kann. Ich will die Dinge ruhig und überlegt angehen. Wenn ich nicht weiß, wo ich anfangen soll, dann hilft es, mit einer Sache anzufangen und an dieser Sache dranzubleiben, bevor ich mich der nächsten widme. Wie oft passiert es mir, dass ich schnell noch etwas erledige, in Gedanken schon beim übernächsten Schritt bin und dabei etwas verlege, was ich dann hinterher suche. Vielleicht bin ich nur ein Chaot, aber vielleicht liegt es nicht nur daran?!

Die Qualität leidet, wenn ich Dinge im Vorbeigehen erledige. Ich mache Fehler,

wenn ich nur noch schnell dies und auch noch das mache. Meine Aufmerksamkeit leidet, wenn ich in Hektik gerate. Mein Wahrnehmungs- und Sehvermögen für mein Umfeld und meine Umwelt schwindet. Besonders unerfreulich ist das, wenn zwischenmenschliche Beziehungen darunter leiden, oder wenn ich den Kontakt zu mir selbst verliere. Vielleicht ist es wichtig, sich von Zeit zu Zeit zu überlegen, von was oder von wem ich mich treiben lasse oder getrieben fühle und ob das sein muss? Ganz oft muss es nämlich nicht sein. Darum: “Wenn du in Eile bist, dann setze dich.”

Ich wünsche mir und Dir und Ihnen und uns Gelegenheiten und den Willen zum Hinsetzen, zum Verlangsamen, zum Betrachten der Dinge aus unterschiedlichen Richtungen und Perspektiven. Manchmal macht das den Unterschied.

Es grüßt Sie und Euch ganz herzlich  
Ihr und Euer Pfarrer

*Daniel Saam*

## Was ist los im Bistum?



### **Sommerfahrt 2024 nach Sonder Stenderup, Dänemark**

Endlich ist es so weit, das Warten hat ein Ende! Dieses Jahr geht es wieder auf Sommerfahrt.

Gemeinsam mit euch wollen wir 14 tolle Tage in Dänemark verbringen. Dort erwartet uns ein traumhaftes Haus an der Ostsee mit großem Außengelände. Mit direktem Meerzugang, Grillstellen und viel Platz für Spiel und Spaß hält unsere Unterkunft einiges bereit. Auch dieses Jahr erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm. Freut euch auf eine bunte Mischung aus thematischen Einheiten, Spielen, Action, Kreativität, ganz viel Gemeinschaft und Möglichkeiten, die Seele baumeln zu lassen. Unsere Sommerfahrt richtet sich an alle Jugendlichen im Alter von 12 bis 28 Jahren. Wir sind ökumenisch offen! Der Treffpunkt zur gemeinsamen Abreise wird dieses Jahr in Frankfurt am Main am Gemeindezentrum sein. Wir brechen von dort aus gemeinsam mit dem Zug auf. Weitere Informationen erhaltet ihr im Rundschreiben nach der Anmeldung. Bei Interesse meldet euch im Pfarramt.

*Der Vorstand des baj*

### **Bistumssynode**

Vom 03. - 06. Oktober tritt in Mainz die 64. Ordentliche Bistumssynode zusammen. Unter anderem wird sich diese Synode einen halben Tag lang mit dem Selbstverständnis unserer Kirche befassen und der Frage nachgehen, wie wir dieses Selbstverständnis besser unter die Leute bringen können? Es geht darum, als Kirche erkennbar zu sein für Menschen heute, denn wir haben etwas zu bieten.

Im Zusammenhang mit dieser Thematik ist der "Herdenbrief" entstanden, der über den Newsletter verschickt wurde und von dem einige Exemplare auch in unseren Kirchen ausliegen. Dieser "Herdenbrief" will eine Diskussion in Gang setzen und zu einem stärkeren Bewusstsein beitragen, dass wir mehr sind als die katholische Kirche ohne die Unfehlbarkeit des Papstes (an die glaubt ohnehin niemand) und ohne Zwangszölibat (der kratzt 99,9 % der Bevölkerung nicht). Wir haben etwas zu bieten und das sollten wir zeigen.

*Daniel Saam*

## Was geht im Dekanat?

### Dekanatstage in Altleiningen



Mit Fug und Recht darf man sagen, dass die Dekanatstage in der Burgjugendherberge Altleiningen ein voller Erfolg waren. Die Unterkunft war ausgebucht, das Programm sehr vielseitig, die Stimmung prima, das Wetter schön. Was will man mehr?! Vielen Dank an die Gemeinde Stuttgart, in deren Hand die Vorbereitung lag, und wir freuen uns auf die kommenden Dekanatstage vom 23. - 25.05.2025.

*Daniel Saam*

### Kinderfreizeit

Vom 20. - 22. September 2024 veranstaltet unser Dekanat Südwest wieder eine Kinderfreizeit für Kinder zwischen 7 und 14 Jahren. Dieses Mal sind auch Kinder unseres Nachbar-Dekanats Südbaden zu dieser Freizeit eingeladen. Wir verbringen die gemeinsame Zeit im Else-Stolz-Heim an der Schwarzwaldhochstraße in Bühl, Unterer Plättig 4. Das Anmeldeformular

befindet sich auf unserer Website [www.ak-bad.de](http://www.ak-bad.de).

*Daniel Saam*

## Und bei uns im Mittelbadischen?

### Frauenkreis-Termine Frühling/Sommer 2024

Bei unserem Frauenkreis gibt es eine kleine Änderung. Nachdem für Bettina und mich der Mittwoch eindeutig der geschicktere Abend ist, haben wir beschlossen, den Frauenkreis ganz auf den Mittwochabend zu legen. Im Regelfall liegt unser Termin auf dem zweiten Mittwoch im Monat, außer es sind Schulferien und keine von uns kann teilnehmen. Das schafft Klarheit und wir müssen nicht jedes Mal überlegen, welcher Wochentag nun dran ist. Wir sind uns bewusst, dass dies vielleicht nicht allen passt. Da wir ohnehin ein kleiner Kreis sind, hoffen wir, dass trotzdem genügend Frauen sich Zeit nehmen können, um teilzunehmen.

Wir sind immer offen für neue Frauen und neue Ideen!

Unsere Einladungen werden monatlich über den Newsletter der AK und über eine WhatsApp-Gruppe verschickt, in der das aktuelle Thema dann ca. eine Woche vorher bekanntgegeben wird. Wir freuen uns auf euch. Neue Frauen sind willkommen, auch wenn sie nicht direkt zur Gemeinde gehören.

Neue Termine jeweils 19:15h in der Spitalkirche

Mittwoch, 10.07.

Mittwoch, 11.09.

Mittwoch, 09.10.

Im August findet kein Treffen statt.


*Iris Balzer und Bettina Kissel*

### **Wie bin ich Mann, wie will ich's sein?**

Wir sind eine offene Gruppe von Männern, die sich monatlich um 19:15 Uhr für ca. 90 Minuten in der Spitalkirche trifft. Die Themen des Abends sind momentan nicht vorgegeben. Unsere Gespräche sind oft spannend, überraschend, informativ und persönlich.

Weitere Termine: [ak-bad.de/maenner](http://ak-bad.de/maenner)


Fragen, Anregungen und Feedback:

 [maenner@ak-bad.de](mailto:maenner@ak-bad.de)

*Thomas Rihm und Gunnar Thörmer*

### **Besuch des Pfarrers gewünscht?**

Wenn Sie gerne von mir bei Ihnen zu Hause besucht werden möchten, wenn Sie reden möchten, in den Sakramenten der Stärkung (Krankensalbung), der Eucharistie (Kommunion) oder der Versöhnung (Beichte) die Zuwendung Gottes erfahren möchten, oder einfach so besucht werden möchten, dann rufen Sie mich jederzeit an, oder schreiben Sie mir eine E-Mail.

 [daniel.saam@alt-katholisch.de](mailto:daniel.saam@alt-katholisch.de)

Ich komme gerne zu Ihnen!

*Daniel Saam*

### **Körper – stiller Geist – Seelengespräche**

Dieses Angebot richtet sich an Menschen, die an Verbindung, Einkehr sowie lebendigem Miteinander interessiert sind. Es werden bewusst die drei Intelligenzzentren (Bauch, Herz, Kopf) der menschlichen Natur berührt, von daher wird es jeweils Raum geben für:

- einfache, effektive Körperübungen
- Stille
- sowie Austausch in Gemeinschaft

Der Austausch gestaltet sich offen und bedürfnisorientiert.

Die Treffen finden einmal im Monat statt.

Das sind die nächsten Termine:

04. Juli

08. August


25. September

16. Oktober

jeweils 19:15 – 21:00 Uhr.

Ort: Spitalkirche

Anmeldung erbeten:

 [shivanio@web.de](mailto:shivanio@web.de),

07221 996905 oder 0176 76328941

(WhatsApp oder Signal)

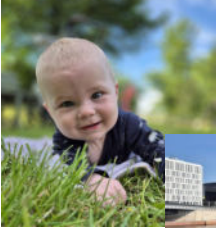
*Christa Obergföll*



## Infos aus Baden-Baden

### Taufen und Beitritte

Mit der Taufe durften wir Louis Urnauer aus Steinbach in unsere Gemeinde aufnehmen. Beigetreten sind Verena Wurth und Axel Fischer aus Seebach und Josef Frank aus Baden-Baden.



Wir sagen an dieser Stelle ein herzliches Willkommen!

*Der Kirchenvorstand*

### Ein Fest für alle Helferinnen und Helfer

Am Sonntag, den 21. Juli nach dem Gottesdienst wollen wir mit diesem Fest wieder allen ganz herzlich danken, die sich in irgendeiner Weise für unsere Gemeinde engagieren. Eingeladen sind alle, die sich eingeladen fühlen, und wir freuen uns, wenn viele dieser Einladung folgen. Nach dem Gottesdienst werden wir miteinander kochen, essen und trinken und gemütlich beisammen sein.

Für unsere Planungen bitten wir um Anmeldung bis zum 15. Juli per E-Mail an Peter Bauer, [kvv@ak-bad.de](mailto:kvv@ak-bad.de). Über Kuchen- und/oder Dessert-Spenden freuen wir uns.

*Der Kirchenvorstand*

### Einladung zur Gemeindeversammlung

Am Sonntag, den 15. September laden wir im Anschluss an den Gottesdienst zu einer Gemeindeversammlung ein. Die folgenden Themen stehen auf der Tagesordnung:

1. Finanzen der Gemeinde:  
Infos und Austausch über Notwendigkeiten und Wünsche
2. Vorbereitung Bistumssynode:  
das Selbstverständnis unserer Kirche und die Frage, ob und wie unser Name "alt-katholisch" dieses erkennen lässt?
3. Verschiedenes

Wie immer freuen wir uns über eine rege Beteiligung!

*Der Kirchenvorstand*

### Spitalkirchenfest 2024

Dieses Jahr zum Ende der interkulturellen Woche findet am Sonntag, den 29. September unser Spitalkirchenfest statt. Es gibt alles, was Leib und Seele erfreut: Speisen und Getränke, Begegnung, Gespräche und kulturelle Darbietungen. Wir freuen uns auf viele Menschen, die im Vorfeld mit uns planen, einen Programmpunkt einbringen, beim Auf- und Abbau mithelfen oder einfach nur da sind.

*Der Kirchenvorstand*

## Erntedank am 06. Oktober

Unsere Gesellschaft ist in weiten Teilen schon lange nicht mehr landwirtschaftlich geprägt. Dennoch leben wir natürlich weiterhin von den Erzeugnissen der Landwirtschaft, von dem, was die Erde wachsen und gedeihen lässt. Zum diesjährigen Erntedanksonntag laden wir ganz explizit ein, das mitzubringen, wofür man Danke sagen möchte. Das können natürlich Früchte und Lebensmittel aller Art sein, aber auch Symbole für manch anderes, was uns leben lässt und das Leben lebenswert macht. Es wäre schön, wenn ein bunter Erntedankaltar entstehen würde. Das Mitgebrachte kann nach dem Gottesdienst wieder mit nach Hause genommen werden, oder wir spenden es der Tafel.

*Der Kirchenvorstand*

## Neues Chor-Projekt

Die Zeit scheint reif für ein neues Chor-Projekt in unserer Gemeinde. Wir laden hiermit alle Interessierten ganz herzlich ein, sich per E-Mail an [baden-baden@alt-katholisch.de](mailto:baden-baden@alt-katholisch.de) oder telefonisch unter 07223 76 82 337 zu melden, damit das Projekt Fahrt aufnehmen kann. Weihnachten kommt bestimmt und das wäre doch ein Ziel.


*Der Kirchenvorstand*



## Kaminabend bei Eve Jacob und Herby Meyer-Jacob

Offener Gesprächskreis: singen, beten und über Bibeltex te ins Gespräch kommen, in der Regel immer am 3. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr in der Gaisbühlstraße 10, Baden-Baden. Am besten auf dem unteren Parkplatz des Hardberg-Bades parken.

Herzliche Einladung – auch an neue Interessierte. Telefon: 07221/181055,

 [meyer-jacob@online.de](mailto:meyer-jacob@online.de)

*Herby Meyer-Jacob*

## Taizé-Gebet

An jedem Freitag um 20.00 Uhr findet in der Spitalkirche ein Taizé-Gebet statt. Wer einen meditativen Einstieg ins Wochenende sucht, ist hier genau richtig.

*Daniel Saam*



## Gemeinsam in der Stille

Wir treffen uns jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Kirche, um gemeinsam eine halbe Stunde zu schweigen. Es tut gut, die Gedanken kommen und gehen zu lassen. Es tut gut, ganz bei sich zu sein und auf die Stille zu hören. Herzliche Einladung an alle, die daran Interesse haben.

*Der Kirchenvorstand*



## **Ich bin da - Heil-Zeit für Dich**

*Ich bin da* – das ist der Name Gottes nach biblischer Überlieferung. Dahinter steht die Erfahrung von Menschen, dass Gott nicht fern und unerreichbar ist, sondern nahe und spürbar – auch durch uns.

Es tut gut, wenn sich jemand Zeit nimmt für mich.

Es kann heilsam sein, wenn ich mir etwas von der Seele rede.

In der achtsamen Berührung durch die aufgelegten Hände auf dem Kopf will Gottes Nähe spürbar werden.

In der Heil-Zeit nehme ich mir Zeit für Sie. Ich bin da und höre zu und wenn Sie wollen, lege ich Ihnen schweigend die Hände auf.

Das sind die nächsten Termine:

Donnerstag, 04. Juli

Donnerstag, 05. September

Donnerstag, 10. Oktober

jeweils von 15.30 - 17.30 Uhr.

*Daniel Saam*

## Infos aus Offenburg

### Beitritte

Unserer Gemeinde sind Lea Palmer aus Durbach und Andrea und Andreas Huber aus Lahr beigetreten.



Herzlich willkommen!  
*Der Kirchenvorstand*

### Gartenaktion

Am Donnerstag, den 18. Juli treffen wir uns um 18.00 Uhr, um den Garten neben der Kirche auf Vordermann zu bringen.

Wir planen mit einer Stunde konzentrierter Arbeit und freuen uns über jede helfende Hand. Wer kann, möge einen Fugenkratzer mitbringen.

*Der Kirchenvorstand*

### Männergruppe

Unsere Männergruppe hat sich erfolgreich gegründet! Wir tauschen uns über Glaube und Spiritualität aus und treffen uns in den kommenden vier Monaten donnerstags um 19.00 Uhr an folgenden Terminen im Gemeinderaum (Dauer ca. 2h):

18.07.24

26.09.24

24.10.24

Ein Einstieg in die Gruppe ist jederzeit möglich und neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

*Die Männergruppe*

### Kirchenputzaktion

Am Freitag, den 27.09. treffen wir uns um 17.00 Uhr zur Kirchenputzaktion. Auch hier freuen wir uns über jede helfende Hand.

*Der Kirchenvorstand*

### Sommerfest

Nach dem Gottesdienst am Sonntag, den 28. Juli um 18.00 Uhr laden wir ganz herzlich zum Sommerfest ein. Was auf den Grill kommt und was die Kehle befeuchtet, besorgen wir. Dankbar sind wir für Salatspenden, die Koordination der Salate übernimmt das Pfarramt.

*Der Kirchenvorstand*

## Nacht der Kirchen: Rückblick

SCHRITT:WEISE war das Thema der diesjährigen Nacht der Kirchen. Das neue Konzept kam sehr gut an. Mit über 100 Menschen startete der Outdoor Gottesdienst auf dem Lindenplatz. Dann ging es von Kirche zu Kirche.

In St. Mattias feierten über 80 Besucher:innen zusammen das Taizé-Gebet. Danke an die Schwestergemeinde Baden-Baden für die Ausleihe der vier Scheinwerfer. Zusammen mit unseren eigenen vier Scheinwerfern gab es tolles Licht im kompletten Seitenschiff.



Aus der Nachbargemeinde der evangelischen Stadtkirchen bekamen wir musikalische Unterstützung. Drei Flöten und zwei Celli füllten den Raum mit wunderbarem Klang. Eine besondere Begebenheit, denn von 1847 – 1857 war St. Mattias die Heimat der damals

ganz jungen evangelischen Gemeinde, die danach ihre neu gebaute Stadtkirche bezog.

Eine gelungene Veranstaltung, die Vorfreude auf das nächste Jahr ausstrahlt.

*Bernhard Link*

## Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, den 08. September beteiligen wir uns unter dem Motto “Wahrzeichen” am Tag des offenen Denkmals. Nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr findet jeweils um 13.00 Uhr und um 14.30 Uhr eine Führung statt. Wir freuen uns, wenn einige Gemeindemitglieder vor Ort sind, um mit Gästen ins Gespräch zu kommen.

*Der Kirchenvorstand*

## Spendenaufruf

In unserem Haushalt für das Geschäftsjahr 2024 haben wir mit nicht zweckgebundenen Spenden an die Gemeinde in Höhe von 1.000 Euro kalkuliert. Bislang konnten wir 110 Euro verbuchen. Wir machen das an dieser Stelle transparent und hoffen auf die ein oder andere Zuwendung, die uns hilft, das angestrebte Ziel zu erreichen. Jede Zuwendung ermöglicht und unterstützt unser Gemeindeleben. Vielen Dank dafür!

*Der Kirchenvorstand*

## **Gott und die Welt an einem Tisch – Küchengespräche bei Familie Rudershausen**

... dazu laden wir alle ein, die Lust haben, sich zu treffen, um gemeinsam zu kochen, miteinander zu genießen und währenddessen über Gott und natürlich die Welt ins Gespräch zu kommen. Über ein Jahrzehnt lang haben wir das immer wieder praktiziert. Und es ist schon erstaunlich, was – im wahrsten Sinne des Wortes – dabei alles auf den Tisch kommt. Denn während geschält, geschnippelt und gewürzt wird, kommt in die Runde, was das Leben ausmacht, ja würzt.

Manchmal ist es das, was die Menschen gerade innerlich bewegt oder in Politik und Gesellschaft umtreibt. Manchmal ist es auch die Diskussion

über einen lesenswerten Text oder ein Nachklang zur Predigt oder dem Bibeltext der vergangenen Woche. Und dabei ist jede und jeder mal ZuhörerIn oder Erzähler. Achtsam begegnen wir einander. Wir schaffen miteinander etwas Wunderbares. Eine Köstlichkeit entsteht. Für Leib und Seele. Auch wenn das Gericht noch so einfach ist. Wir

glauben, es geht um mehr. Es geht um ein Miteinander, bei dem jede und jeder ein Teil ist, ganz gleich, mit welchen Gaben er oder sie sich einbringt. Jede und jeder ist eingeladen zum Festmahl.

Termine:

am Fr., 12. Juli und Mi., 18. Sept., jeweils von 19.00 – ca. 22.00 Uhr  
Gerne heißen wir bis zu 8 Gäste an den Abenden willkommen.

Ein Körble steht bereit, um sich – wer kann – an den Kosten zu beteiligen.

Zwecks Planung und Einkauf bitten wir um Anmeldung bis Sonntag zuvor per Tel. 07803 92 84 111

oder per Mail an

[christine.rudershausen@gmail.com](mailto:christine.rudershausen@gmail.com)

Danke.

In Vorfreude

*Christine und Klaus Rudershausen*



## (Musikalische) Gedanken

### **Es sind viele Flammen, aber nur ein Licht!**

Bei einem Besuch in der Genfer Zentrale des Ökumenischen Rates der Kirchen, der über 352 Mitgliedskirchen, darunter die alt-katholische Kirche, vereint, begegnete der schwedische Theologe Anders Frostenson (1906-2006) einem Zitat des Kirchenvaters Cyprian von Carthago (ca. 200-258): „Lampades sunt multae, una est lux“ – „Es sind viele Flammen, aber nur ein Licht“. Vor dem Hintergrund der paulinischen Theologie von der Vielfalt der Geistesgaben, wie der Völkerapostel sie vor allem in 1 Kor 12,12-31a formulierte (siehe Strophe 3), ließ sich Frostenson anregen, ein ökumenisches Lied zu dichten, das von seinem Landsmann Olle Widestrand vertont und später von Dieter Trautwein ins Deutsche übertragen wurde. Sie finden es unter der Nummer 477 in unserem Gesangbuch, zurecht in der Rubrik „Jesus Christus“.

Das eher selten gesungene Lied im  $\frac{3}{4}$ -Takt besteht aus fünf Strophen zu je vier Zeilen, die dem Schema A-B-A-C folgen und nicht reimen. Der letzte Vers (C) ist in jeder Strophe gleich und greift das Motto der ökumenischen Bewegung „Ut unum sint“ – „Damit sie eins sind“ (Joh 17,11) auf. Dieser „Refrain“ benennt auch gleich den Grund der Einheit: „und wir sind eines durch ihn“. Er – Christus – ist dieser Grund, der alle Christengemeinden und Konfessionen miteinander verbindet. So ist auch beim

ÖRK eine der Voraussetzungen für die Aufnahme einer Gliedkirche das Bekenntnis zum Glauben an den dreieinen Gott der Bibel. Es gibt Christus nur einmal – es gibt nur einen Leib, nur ein Licht, nur einen Stamm – und doch gibt es viele Glieder, viele Strahlen, viele Zweige – und damit viele Kirchen, die sich auf Christus berufen und bemüht sind, im Glauben an Menschwerdung, Tod und Auferstehung Christi ihre Welt wie Sauerteig zu durchwirken. Die Spiritualitäten mögen sich in Einzelheiten und praktischer Umsetzung erheblich voneinander unterscheiden, doch der Ursprung in Christus verbindet sie alle.

Das Lied plädiert damit für die Einheit in Verschiedenheit, und der historische Rückblick macht deutlich, dass christliche Gemeinschaft schon in der Frühzeit keine Nische für eine private Frömmigkeit in einer „Blase“ mit möglichst Gleichgesinnten war. Die antiken Städte, in denen die paulinischen Gemeinden florierten (wie Korinth, Ephesus oder Antiochia), waren melting pots im besten Sinne, waren bunt und laut, vielfältig und uneinheitlich, voller verschiedener Ethnien, Kulturen und Sprachen, mit Frauen und Männern, Reichen und Armen, Gebildeten und Ungebildeten, Versklavten und Freien. Ein Abbild davon waren die christlichen Gemeinden, wie es sich auch durchgängig in den paulinischen Briefen spiegelt.

Ein Lied, das gut in unsere Kirche passt, für die von Anfang an die Ökumene zentral war.

*Susanne Hitz*

## Gottesdienste in Baden-Baden

Jeden Mittwoch  
18.30 Uhr      Stille

Jeden Freitag  
20.00 Uhr      Taizé-Gebet

### Juli

07.07.    Sonntag, 10.00 Uhr  
Eucharistiefeier

14.07.    Sonntag, 18.00 Uhr  
Eucharistiefeier

21.07.    Sonntag, 10.00 Uhr  
Eucharistiefeier mit  
Familiengottesdienst  
und live-Übertragung

28.07.    Sonntag, 10.00 Uhr  
Eucharistiefeier

### August

04.08.    Sonntag, 10.00 Uhr  
Eucharistiefeier

11.08.    Sonntag, 18.00 Uhr  
Eucharistiefeier

18.08.    Sonntag, 10.00 Uhr  
Eucharistiefeier

25.08.    Sonntag, 10.00 Uhr  
Eucharistiefeier

### September

01.09.    Sonntag, 10.00 Uhr  
Eucharistiefeier

08.09.    Sonntag, 18.00 Uhr  
Eucharistiefeier

15.09.    Sonntag, 10.00 Uhr  
Eucharistiefeier,  
anschl. Gemeindeversammlung

22.09.    Sonntag, 10.00 Uhr  
Eucharistiefeier  
mit live-Übertragung

29.09.    Sonntag, 10.00 Uhr  
Eucharistiefeier mit  
Familiengottesdienst, anschl.  
Spitalkirchenfest

### Oktober

06.10.    Sonntag, 10.00 Uhr  
Eucharistiefeier mit  
Erntedank

13.10.    Sonntag, 18.00 Uhr  
Eucharistiefeier

20.10.    Sonntag, 10.00 Uhr  
Eucharistiefeier

27.10.    Sonntag, 10.00 Uhr  
Eucharistiefeier



## Gottesdienste in Offenburg

### Juli

- 14.07. Sonntag, 10.30 Uhr  
Eucharistiefeier
- 21.07. Sonntag, 18.00 Uhr  
Taizé-Gebet
- 28.07. Sonntag, 18.00 Uhr  
Eucharistiefeier,  
anschl. Grillfest

### August

Keine Gottesdienste

### September

- 08.09. Sonntag, 10.30 Uhr  
Eucharistiefeier
- 15.09. Sonntag, 18.00 Uhr  
Taizé-Gebet, anschl. evtl.  
Gespräch über den Herdenbrief
- 22.09. Sonntag, 18.00 Uhr  
Eucharistiefeier

### Oktober

- 13.10. Sonntag, 10.30 Uhr  
Eucharistiefeier
- 20.10. Sonntag, 18.00 Uhr  
Taizé-Gebet
- 27.10. Sonntag, 18.00 Uhr  
Eucharistiefeier

### Ausblick in den November:

Am 10. November im Anschluss an den Gottesdienst um 10.30 Uhr veranstalten wir ein thematisches Kirchencafé zum Thema St. Mattias auf dem Weg. Schon jetzt herzliche Einladung.

## Adressen und Kontakte

### **Pfarrer für Baden-Baden und Offenburg:**

Daniel Saam  
Yburgstraße 130  
76534 Baden-Baden  
Tel: 07223 / 76 82 337  
Mobil: 0176 / 47 63 57 34  
[✉ baden-baden@alt-katholisch.de](mailto:baden-baden@alt-katholisch.de) oder  
[✉ offenburg@alt-katholisch.de](mailto:offenburg@alt-katholisch.de)

### **Weitere Seelsorger:**

Pfarrer im Ruhestand:  
Hans Vogt  
Mitteläckerring 47a  
76532 Baden-Baden  
Tel: 07221 / 53 42 8  
[✉ hans.vogt@alt-katholisch.de](mailto:hans.vogt@alt-katholisch.de)

Pfarrer im Ruhestand:  
Klaus Rudershausen  
Bahnhofstraße 2  
77723 Gengenbach  
Tel: 07803 / 92 84 11 1  
[✉ klaus.rudershausen@alt-katholisch.de](mailto:klaus.rudershausen@alt-katholisch.de)

Priester im Ehrenamt:  
Michel Grab,  
8 Rue du Prieur Hoffer,  
F-67500 Marienthal  
Tel: 0033 388 / 739919  
[✉ michel.grab@wanadoo.fr](mailto:michel.grab@wanadoo.fr)

### **Gemeinde Baden-Baden:**

Kirche: Spitalkirche, Römerplatz 13,  
76530 Baden-Baden (neben der Therme)  
Vorsitzender des Kirchenvorstands:  
Peter Bauer  
Im Eichelgarten 28  
76530 Baden-Baden  
Tel: 07221 / 30 25 98 8 (AB)  
[✉ kvv@ak-bad.de](mailto:kvv@ak-bad.de)  
[✉ kv@ak-bad.de](mailto:kv@ak-bad.de) (Über diese Adresse  
sind alle Mitglieder des  
Kirchenvorstands zu erreichen.)  
Bankverbindung:  
Alt-katholische Gemeinde,  
IBAN: DE54 6625 0030 1030 1715 89,  
Sparkasse Baden-Baden / Gaggenau

### **Gemeinde Offenburg:**

Kirche: St. Mattias, Gymnasiumstr. 7,  
77654 Offenburg  
Vorsitzender des Kirchenvorstands:  
Bernhard Link  
Franz-Ludwig-Mersy-Str. 56  
77654 Offenburg  
Tel: 0781 / 39 60 5  
[✉ bernhard.link@alt-katholisch.de](mailto:bernhard.link@alt-katholisch.de)  
Bankverbindung:  
Alt-katholische Gemeinde OG,  
IBAN: DE26 6645 0050 0000 6024 50,  
Sparkasse Offenburg

Impressum: Verantwortlich i.S.d.P.: Kirchenvorstand  
der ak Gemeinden Baden-Baden und Offenburg  
Bildnachweis: Alle Fotos sind Eigenaufnahmen